



LEGU-HAFER-GPS

GPS-Sommerung mit Leguminosen

Profil

Legu-Hafer-GPS als Sommerung trägt in engen Biogasfruchtfolgen zur Auflockerung der Fruchtfolge bei. Der Leguminosenanteil führt zu einem positiven Vorfruchteffekt und einem ansprechenden Blütenangebot für Insekten. Im Gemenge können sich die Leguminosen durch die Stützfruchtwirkung des Hafers besser entfalten. Legu-Hafer-GPS kann als Hauptfrucht im zeitigen Frühjahr oder als beerntbare Zwischenfrucht im Sommer ausgesät werden.

- Positiver Vorfruchteffekt
- Ertragreich und optimal für enge Biogasfruchtfolgen
- Hafer als Stützfrucht beeinflusst die Entwicklung der Leguminosen positiv



Zusammensetzung

70%	Hafer
15%	Sommerwicke
15%	Felderbse

Weitere Informationen

Düngung	Im Hauptfruchtanbau ca. 110 kg N/ha abzüglich N-min. Im Sommerzwischenfruchtanbau: Einmalige N-Düngung zur Saat ca. 50-80 kg N. Bitte die offiziellen Vorgaben der Düngeverordnung prüfen (z. B. rote Gebiete).
Pflanzenschutz	Das System GPS-Plus ist so aufgebaut, dass unter normalen Bedingungen keine Pflanzenschutzmaßnahmen nötig sind (Unkrautunterdrückung, geringer Krankheitsdruck). Alle Pflanzenschutzmaßnahmen benötigen eine Sondergenehmigung.
Ernte	Mit reihenunabhängigen Maisgebiss - Krone und Kemper, unbedingt mit Seitentrennmesser, um das Wickeln des Erntegutes zu vermeiden oder mit Scheibenmähvorsatz, bei dichten Beständen mit Seitentrennmesser.

Anbauhinweise

Aussaatstärke	100 - 150 kg/ha	
Aussaatzeit	von März bis Anfang April	Als Sommerzwischenfrucht ab 5. Juli
Nutzung	Sommerzwischenfrucht, Biogasmischung, Auch in Öko-Qualität erhältlich	

Die hier genannten Sorteninformationen, Empfehlungen und Darstellungen erfolgen nach bestem Wissen und Gewissen, aber ohne Gewähr auf Vollständigkeit und Richtigkeit. Wir können nicht garantieren, dass die beschriebenen Eigenschaften wiederholbar sind. Alle Angaben dienen als Entscheidungshilfe. Mischungszusammensetzungen können sich bei Nichtverfügbarkeit einzelner Sorten ändern. Stand 01/2021, Änderungen vorbehalten.